

Wettbewerb Moorskulptur

Zauber Transformation

- kleine Klimahelfer, große Wirkung

Ausschreibungsinhalt:

In einem Hochmoor des Achantals soll **eine wetterfeste langlebige Skulptur/ Kunstwerk** aufgestellt werden.

Freie Darstellung des Themas: *Zauber Transformation! Kleine Klimahelfer - große Wirkung oder mit Bakterien gegen den Klimawandel!*

Hintergrundinfos:

Die Entdeckung, dass bestimmte Bakterien die Bildung des Treibhausgases Methan reduzieren können, hat weitreichende Implikationen für den Klimaschutz. Methan ist ein starkes Treibhausgas, das erheblich zur Erderwärmung beiträgt. Die Freisetzung von Methan aus entwässerten Mooren und selbst aus renaturierten Mooren mit zu hohen Wasserständen stellt eine Herausforderung dar. Intakte Moore hingegen haben die Fähigkeit, durch bakterielle Aktivitäten das Methan zu binden und somit dessen Freisetzung in die Atmosphäre zu verhindern.

Bakterien und Methanbindung:

Bestimmte Bakterien, wie Methanotrophe, können Methan als Energiequelle nutzen und dabei Methan zu weniger schädlichen Substanzen oxidieren. Diese Bakterien kommen in natürlichen, ungestörten Mooren vor und spielen eine wichtige Rolle im Kohlenstoffkreislauf.

Moorentwässerung und Methanfreisetzung:

Entwässerte Moore verlieren ihre Fähigkeit, Methan effektiv zu binden, was zu einer erhöhten Freisetzung des Gases führt. Landwirtschaftliche Nutzung und andere menschliche Eingriffe sind oft für die Entwässerung von Mooren verantwortlich.

Renaturierung von Mooren:

Die Renaturierung von Mooren, also die Wiederherstellung ihres natürlichen Wasserstands, kann zur Bindung von Kohlenstoff beitragen und die Methanemissionen reduzieren. Es ist jedoch wichtig, die Wasserstände sorgfältig zu regulieren, da zu hohe Wasserstände ebenfalls zur Methanfreisetzung führen können.

Intakte Moore als Klimaschützer:

Intakte, natürliche Moore wirken als Kohlenstoffspeicher und Methanspeicher, da die vorhandenen Bakterien das Methan binden. Der Erhalt und die Wiederherstellung von Mooren sind daher entscheidend für den Klimaschutz.

Die Förderung und Unterstützung von Projekten zur Erhaltung und Renaturierung von Mooren, zusammen mit weiteren Forschungen zu den beteiligten Bakterien, sind wichtige Schritte im Kampf gegen den Klimawandel. Durch den Einsatz solcher biologischer Lösungen können wir die Methanemissionen reduzieren und gleichzeitig die Biodiversität und Ökosysteme der Moore erhalten.

Ziel der Ausschreibung:

Das Ziel ist es, diesen Prozess oder das Bakterium zu thematisieren und Unsichtbares somit sichtbar zu machen. Die Skulptur soll beim Betrachter Neugierde wecken: "Was ist das? Warum steht das hier?"

Erklärungen dazu werden auf einer Informationstafel für vorbeigehende interessierte Beobachter deutlich gemacht. Oder über einen QR-Code

Rahmenbedingungen

- Konzepteinreichung bis zum **01. September 2024** unter info@oekomodell.de
 - ein detailliertes Konzept und eine Entwurfsskizze
 - falls vorhanden: aussagekräftige Fotos und Videos.
 - Ein Kostenplan ist beizulegen.
 - Auf der Entwurfsskizze selbst sollen keine Kürzel oder Namen stehen, um eine objektive Auswahl des Gewinners treffen zu können.
- Das Material ist nicht vorgegeben, wobei keine Materialien verwendet werden dürfen, die umweltschädliche Stoffe in die Umwelt abgeben (vorzugsweise können Recycling-Materialien verwendet werden).
- Zur Gewährleistung der Wahrnehmung & Wirkung sollte die Skulptur min. 1,5m bis 3m hoch sein.
- Robustheit und Standfestigkeit
- Licht- und Toneffekte sind nicht erlaubt.
- Das Mindestalter für eine Teilnahme ist 18 Jahre.
- Zeitnahe Umsetzung des Konzeptes

Prämierung der besten drei Entwürfe (1. Platz 1000 € / 2. Platz 500 € / 3. Platz 300 €) durch eine Jury sowie ein **Umsetzungsbudget** zur Realisierung des besten Entwurfs von bis zu 5000 €.

Die Aufstellung wird bauseits gemeinsam organisiert.

Dieses Projekt wird über das Regionalbudget und vom Ökomodell Achental finanziert

Nur ernstgemeinte Entwürfe, die auch anschließend im finanziellen und zeitlichen Rahmen realisiert werden können, werden angenommen.